

Gen Z lässt sich nicht mehr so viel bieten. Schule sollte kein sozialer Fußabtreter mehr sein.

Beitrag von „BaldPension“ vom 18. November 2025 16:11

[Zitat von Gymshark](#)

Ob das wiederum so viel besser geworden ist, wage ich zu bezweifeln. Die Bubble-Bildung ist in den letzten Jahren wieder stärker geworden, sowohl sozioökonomisch, als auch politisch-weltanschaulich und auch kulturell-ethnisch.

Du meinst den Trend zu privilegierten Privatschulen?

Kann ich gut nachvollziehen, wenn es an den Staatsschulen immer dysfunktionaler wird. 😎